**Reisebusdiebstähle – möglicherweise eine neue Serie**

**Dittmeier warnt:**

In den letzten 11 Monaten wurden 6 deutsche Reisebusse entwendet. Das Besondere dabei ist, dass 4 dieser Busse vom Betriebshof der Unternehmer gestohlen wurden, zuletzt im Januar 2015 im Raum Köln, Mitte März 2015 im Westerwald und aktuell am 20.03.2015 in der Nähe von Kleve. Es ist zu befürchten, dass die Diebstähle weitergehen.

Es handelte sich in allen Fällen um Omnibusse der Marken Mercedes bzw. Setra mit Baujahren von 2009 bis 2013. Nach unseren Informationen sind Fahrzeuge ab 2010 serienmäßig gegen Diebstahl gesichert. Es muss deshalb davon ausgegangen werden, dass die vom Hersteller verbauten elektronischen Wegfahrsperren weitgehend wirkungslos sein dürften. Die Diebe greifen mit spezieller Software in die Fahrzeugelektronik ein.

Wir empfehlen zum Schutz Ihrer Fahrzeuge weiterhin, versteckt angebrachte Schalter zur Unterbrechung der Startelektronik bzw. der Kraftstoffzufuhr zu verbauen. Diese können ein Wegfahren des KOM unter Umständen am besten verhindern. Bitte beachten Sie dabei aber unbedingt etwaige Sicherheitsweise des Fahrzeugherstellers. Ebenfalls eine gute Maßnahme kann das Zuparken von Busse durch andere Fahrzeuge sein. Um entwendete Busse möglicherweise wiederzufinden, stellen Ortungsgeräte eine recht gute Möglichkeit dar.

Sollten Sie selbst von einem Diebstahl betroffen sein, melden Sie sich umgehend bei uns. Auch Nicht-Dittmeier-Kunden sollten mit uns sofort Kontakt aufnehmen. Rufen Sie uns auch nachts oder am Wochenende unter unserer kostenfreien 24h-Notfall-Hotline an: +49 (0) 700 10 20 40 50.

Wir stellen sofort Kontakt zu entsprechenden Stellen bei Landeskriminalämtern und zu speziellen Detekteien her, da sowohl im Inland wie im Ausland ein Busdiebstahl häufig unzureichend aufgenommen und verfolgt wird. Es gilt, keine unnötige Zeit zu verlieren. Oft geht es um Stunden.

Falls ein Diebstahl im Ausland passiert, zeigen Sie diesen unbedingt nochmals bei Ihrer örtlichen deutschen Polizeidienststelle an und drängen Sie auf die sofort beginnende Funk- und Ringfahndung.

Eine vorhandene GO-Box oder Telepass lassen Sie bitte nicht sperren, um die Spur verfolgen zu können (Verschieberichtung).

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Dittmeier Versicherungsmakler GmbH

Kaiserstraße 23, D-97070 Würzburg

Oliver Guth, Telefon +49 (0)931 98 00 70-22

E-Mail: oliver.guth@dittmeier.de

www.dittmeier.de

**Bild:**

Dittmeier warnt vor möglicher neuer Serie von Busdiebstählen

Bildquelle: Dittmeier Versicherungsmakler

Download: http://www.ahlendorf-news.com/media/news/images/Dittmeier-Busdiebstahl-H.jpg

**Über die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH**

Der Spezial-Versicherungsmakler für Omnibusunternehmen mit Sitz in Würzburg ist seit 1989 als unabhängiger Versicherungsexperte für die Busbranche tätig. 37 Mitarbeiter/-innen betreuen rund 800 Busunternehmen mit über 8.000 Bussen.

Dittmeier bietet dank seiner Marktposition und Durchsetzungskraft gegenüber den großen deutschen Versicherern dauerhaft günstige Prämien, außerdem Schadensmanagement, Unfall-Analysen, unabhängige Beratung, umfangreiche Zusatzleistungen und die branchenweit einmalige Omnibusbetrieb-Komplett-Versicherung.

Dittmeier wird von vielen Landesverbänden des Bundesverbands Deutscher Omnibusunternehmer e.V. (bdo) empfohlen.

Dittmeier GmbH

Kaiserstr. 23

97070 Würzburg

Fon +49 (0) 931 98 00 70 – 0

Fax +49 (0) 931 98 00 70 – 20

info@dittmeier.de

www.dittmeier.de

Pressekontakt

ahlendorf communication

Mandy Ahlendorf

Fon +49 8151 9739098

ma@ahlendorf-communication.com

Veröffentlichung honorarfrei, Belegexemplar erbeten